

Rekordverdächtig

Heute ist Anmeldeschluss für den dritten JEANTEX-NordCup der Saison in Nortorf. Und so viele Voranmeldungen hat es noch nie gegeben. Über 160 Langstreckenfahrer haben sich bis jetzt eingetragen. Und da es bei gutem Wetter erfahrungsgemäß so um die 50 Nachmeldungen gibt, könnte ein neuer NordCup-Rekord fallen. In Nortorf ist alles vorbereitet.

Den alten Rekord hält die RG Kiel mit 190 Startern aus dem Jahre 2004. Und das Wetter soll gut werden. Als Veranstalter schaut man immer die drei gängigen Internet-Wettervorhersagen an. Noch in der letzten Woche hieß es Regen zur Veranstaltung. Aber

je näher der Termin rückt, desto besser wird die Vorhersage – und zwar bei allen drei Diensten. So planen die Nortorfer jetzt für 200 Marathon-Fahrer und weitere 600 RTF-Fahrer.



Der Start und das Ziel befinden sich wieder auf dem Marktplatz. Parkplätze sind rund um den Marktplatz ausreichend vorhanden. Die anreisenden Teilnehmer werden gebeten, auf die Parkeinweiser des Vereins zu achten, da die Parkplätze nach einem System belegt werden sollen. Am Marktplatz steht ein Toilettenwagen, weitere Toiletten stehen in der Grundschule zur Verfügung, wo sich auch die Duschen befinden. Damit es nicht wieder zu Engpässen in der Warmwasserversorgung kommt, stehen mehrere Duschanlagen zur Verfügung. Da in Nortorf ja im Juli das Bundes-Radsport-Treffen stattfindet, fällt das Rahmenprogramm auf der Marktplatz-Bühne in diesem Jahr etwas kleiner aus. Die Strecke, die in den letzten Jahren sehr viel gelobt wurde, ist nicht verändert worden. 67 Helfer sorgen für einen geregelten Ablauf und damit ist der Rahmen für eine schöne Veranstaltung geschaffen.

Hier noch ein Tipp für Frühreisende mit Wohnwagen oder Wohnmobil. Hinter der Grundschule in der Jahnstraße am Jahn-Sportplatz stehen Plätze mit Strom zur Verfügung.

Und hier noch eine Eilmeldung: Hubert Rach, NordCup-Manager und Spartenleiter vom ABC Wesseln, hat sich dem „Gruppendruck“ hingegeben und gerade für den Marathon gemeldet. Das wäre dann sein erster (!) Radmarathon. Stephan Schröder hat nämlich seine Wesselner motiviert, Mal mit einer großen Gruppe einen NordCup zu fahren – 15 Wesselner hat er zusammen bekommen; und eben Hubert auch. Na, wer sich das anschauen möchte, der kann auch noch am Start nachmelden...